Presseinformation

17. Mai 2004

„Cyrano de Bergerac“ in Weitra

„theatersommerweitra“ startet am 10. Juli

Im Rathaus von Weitra präsentierte am Freitag das Team des „theatersommerweitra“ die Sommerfestspiele 2004, die heuer zum zweiten Mal stattfinden und dabei „Cyrano de Bergerac“ von Edmond Rostand in einer Neubearbeitung in die Kuenringerstadt bringen. Premiere ist am Samstag, 10. Juli, um 20 Uhr; Folgetermine sind der 17., 23., 24., 30. und 31. Juli (jeweils 20 Uhr) sowie der 18. und 25. Juli bzw. 1. August (jeweils 19 Uhr). Die Kartenpreise bewegen sich zwischen 15 und 23 Euro.

Gespielt wird im Schlosshof von Weitra, den das Publikum als Gäste einer Vorstellung im Hotel de Bourgogne im Jahr 1640 betritt, bereits im Vorfeld treten Schauspieler und Gaukler auf. Die Bühne beschränkt sich freilich nicht nur auf den Hof, verfügt doch bekanntlich auch „Cyrano de Bergerac“ über eine berühmte Balkonszene.

Die Inszenierung von Marius Schiener verspricht zwar einen Abend voller Theater, Leben und Unterhaltung, will dabei aber nicht auf billigen Klamauk, sondern auf eine zeitgemäße Neuinterpretation des Stoffs und seiner Motive in einer sprachlich behutsamen Bearbeitung setzen. Das Ensemble rund um Oliver Huether, Markus Hamele, Rainer Doppler und Manuela Seidl scheint dazu angetan, auch Theatergourmets zufrieden zu stellen.

Nähere Informationen beim „theatersommerweitra“ unter der Telefonnummer 02856/3276 bzw. unter www.theatersommerweitra.at. Kartenvorverkauf im Incoming Gästebüro Weitra unter der Telefonnummer 02856/2998.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at